

21. Sozioemotionale Entwicklung fördern - Praxis-Tipps für die Erziehungspartnerschaft

- Zur Rolle von Eltern und pädagogischen Fachkräften bei der emotionalen Entwicklung
- Kennenlernen und Ausprobieren von **Kindergarten plus**-Materialien für die Elternarbeit
- Ideensammlung für die eigene Praxis und Skizzieren niedrigschwelliger Angebote

Stella Valentien, Dipl.-Päd., Programmkoordinatorin Kindergarten plus

22. Spracherwerb vom ersten Wort bis zum Erzählen von Texten

- Erläuterung des physiologischen Spracherwerbs
- Thematisierung der alterstypischen Fehler während des Erwerbs
- Rolle der Erzieherin/des Erziehers im Erwerb - Wann sollte das Kind zum Logopäden?

Sandra Beßling, Logopädin B.Sc.

23. Von der Kita zum Familienzentrum - So kann es gelingen

- Angebote an sich wandelnden familiären Lebenswelten ausrichten
- Beteiligungs- und bedarfsorientiertes Arbeiten
- Professionsübergreifend agieren
- Handlungsfelder und Entwicklungsschritte kennen

Sylke Bilz, Dipl.-Soz.päd., Felsenweginstitut der Karl-Kübel-Stiftung

24. Wenn das Heben und Tragen zur Belastung wird

- Anregungen für rückengerechte Arbeitsabläufe
- Wenig Aufwand - großer Erfolg: Ausgleichsübungen für die tägliche Arbeit → Bitte achten Sie auf bequeme Kleidung.

Dirk Teichmann, Unfallkasse MV

25. Werkstattarbeit in der Kita

- Konzepte nach Montessori, Freinet und Reggio-Pädagogik
- Themen und Umsetzung an der FHM Rostock
- Anwendung im Kita-Alltag und Selbsterfahrung

Prof. Dr. Silke Pfeiffer, FHM Rostock

26. "Wie im Flug gemeinsam Probleme lösen"

- Probleme erkennen und beschreiben
- "Die systematische Problemlösung"
- Gemeinsam Beispiele bearbeiten

Mirko Sondershausen, Dipl.-Sportlehrer/Sportwissenschaftler

27. "Wir essen gemeinsam gesund!"

- Von der Beikost zum Familien- und Kita-Essen: ein gesundes Essverhalten will erlernt sein
- Vorbildwirkung von Eltern und pädagogischen Fachkräften: so gelingt es gemeinsam!

Simone Goetz, Verbraucherzentrale MV e. V.

28. "Wir gehören zusammen: Bindung und Bindungsstörungen"

- Theoretische Grundlagen
- Auswirkungen auf die pädagogische Arbeit (Verhalten des Kindes, Eingewöhnung, Elterngespräche)
- Förderungsmöglichkeiten der Mutter/Vater-Kind-Interaktion zur Bindungsstabilisierung in Kitas

Katharina Cwielag, Soz.-Päd., ProKind

29. Yoga - ausgeglichen, gesund und stark

- „1, 2, 3 im Sauseschritt, ich nehme alle zum Yoga mit!“
- Bewegung, Spiel, Geschichten und Reim - die Katze tanzt auf einem Bein sowie viele tolle Sachen, die uns allen Freude machen

Heike Geisler, Heilerziehungspflegerin/Kinderyogalehrerin

30. Zwischen Förderauftrag und Aufsichtspflicht - welche Erfahrungen soll und darf ich Kindern ermöglichen?

- Auf Bäume klettern, mit Feuer umgehen, Schwimmen gehen, schnitzen. Wie kann ich diese Erfahrungen rechtssicher Kindern ermöglichen?

RA Lars Ihlenfeld, VEST Rechtsanwälte LLP

Markt der Möglichkeiten

Ab 8:00 Uhr können Sie den Markt der Möglichkeiten besuchen. Es erwartet Sie ein vielfältiges Angebot an Informationen und Materialien rund um das Thema Gesundheitsförderung.

Aussteller werden unter anderem sein:

AOK Nordost - Die Gesundheitskasse

baukind UG

Bildungswerk der Wirtschaft MV e. V.

Deutsches Kinderhilfswerk e. V.

DRK-Bildungszentrum Teterow gGmbH

F&L Schulorganisation GmbH & CoKG

Fachhochschule des Mittelstands (FHM) GmbH

Felsenweg-Institut der Karl Kübel Stiftung

Gemeinnützige Stiftung Zuhören

Gesundheits-Kita "Sonnenblume" Kronsamp

Kameleon Raumkonzepte GmbH & Co.KG

Landesverband Autismus MV e. V.

Landesvereinigung für Gesundheitsförderung MV e. V.

Landesverkehrswacht MV e. V.

Librileo gemeinnützige UG

Mediationsstelle Rostock

ORG-DELTA GmbH

Papilio e. V.

Sportjugend MV des Landessportbundes M-V e. V.

Stiftung Bildung

Straube Managementberatung

Unfallkasse MV

Mit freundlicher Unterstützung der



Organisationshinweise

Tagungsort

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Goldberger Straße
18273 Güstrow - **Lehrgebäude 2**

Anmeldungen

erfolgen ausschließlich telefonisch vom **19.03.2018** bis zum **29.03.2018**
Mo - Fr von 8:00 bis 11:00 Uhr
Telefon: 0385 2007386 11

Mit der telefonischen Anmeldung zum Kindertag ist die Veranstaltungsgebühr zu entrichten. Eine gesonderte Rechnungsstellung und Anmeldebestätigung erfolgen nicht.

Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 29. März 2018 erstatten wir die Teilnahmegebühren abzüglich 10 Euro Verwaltungskosten zurück. Sollten Sie verhindert sein, können Sie einen Vertreter benennen. **Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen wird die volle Veranstaltungsgebühr berechnet.**

Veranstaltungsgebühr

→ Zahlung bis zum 20.04.2018

35,00 Euro

→ Zahlung ab dem 21.04.2018/vor Ort

40,00 Euro

Überweisungen an die:

LVG MV e. V.

IBAN: DE79 3006 0601 0006 7082 26

BIC: DAAEDEDXXX

Apotheker- und Ärztebank (APO)

Verwendungszweck: **Namen der Teilnehmenden**

Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos für die Öffentlichkeitsarbeit der LVG genutzt werden dürfen.

Informieren Sie sich gerne auch auf unserer Homepage www.lvg-mv.de/!



Landesvereinigung für Gesundheitsförderung
Mecklenburg-Vorpommern e. V. (LVG)

Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern

19. Kindertag Mecklenburg-Vorpommern „Gemeinsam Flügel geben“



Bildquelle: Sunny studio, fotofia.de

21. April 2018
Fachhochschule Güstrow

Schirmherrin: Stefanie Drese
Ministerin für Soziales, Integration und Gleichstellung
des Landes Mecklenburg-Vorpommern

„Gemeinsam Flügel geben“

Liebe Erzieherinnen und Erzieher, liebe Tagesmütter und Tagesväter, sehr geehrte Damen und Herren,

zum 19. Mal möchten wir Sie herzlich zum **Kindergarten-tag Mecklenburg-Vorpommern** einladen! Die Weiterbildungsveranstaltung wird am **21. April 2018** in der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege in **Güstrow** stattfinden. Dieses Jahr steht der Kindertag unter dem Motto „**Gemeinsam Flügel geben**“, Hauptthematik ist dabei die Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften.

Jede Partnerschaft zeichnet sich durch unterschiedliche Komponenten aus. Dabei spielen beispielsweise eine gute Kommunikation, Kompromissbereitschaft beider Parteien, eine gelingende Zusammen- und Mitarbeit sowie Wertschätzung eine große Rolle. Gerade im Alltag, mit ständig neuen Herausforderungen, stoßen wir dabei hin und wieder an unsere Grenzen. Wir möchten die Teilnehmenden des Kindertages dabei unterstützen, neue Wege und Blickwinkel zu erkunden und die Schwierigkeiten der Zusammenarbeit zu meistern.

In diesem Rahmen bieten wir auf der diesjährigen Veranstaltung Arbeitsgruppen mit den Schwerpunkten Kommunikation, Ressourcenorientierung, Stressbewältigung und Entspannungstechniken an. Bewährte Themen, wie Bewegung, Ernährung und Unfallprävention, bleiben bestehen.

Umrahmt wird der Kindertag, wie in den vergangenen Jahren, von einem Markt der Möglichkeiten. Informative Einleger in den Tagungsmappen ergänzen das vielseitige Programm.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e. V. (LVG)

sowie

Ihre Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern

Programm

Ab 08:00 Uhr	Anmeldung und Begrüßungskaffee Markt der Möglichkeiten
09:30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Wolfgang Schmölling, Vorsitzender des Vorstandes der LVG
	Sebastian Körner, Geschäftsführer der Unfallkasse MV
	Grußwort Stefanie Drese, Ministerin für Soziales, Integration und Gleichstellung des Landes MV
09:45 Uhr	Impulsreferat „ Gemeinsam Flügel geben “ Begegnung mit dir selbst - Selbstachtung stärken Thomas Rupf, Dipl.-Päd.
10:30 Uhr	Begegnung und Austausch auf dem Markt der Möglichkeiten
11:00 Uhr	Arbeitsgruppen
13:00 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Arbeitsgruppen
16:00 Uhr	Veranstaltungsende

Hinweis:

Bitte wählen Sie für die Arbeitsgruppen um 11:00 Uhr und 14:00 Uhr je ein Thema aus der nebenstehenden Liste aus. Halten Sie bitte auch Alternativwünsche bereit, da einige Arbeitsgruppen schnell ausgebucht sind.

Achten Sie bei Arbeitsgruppen mit Bewegungsangeboten bitte auf **bequeme Kleidung!**

Mittagsversorgung und Getränke

Die Kantine der Fachhochschule hat während der Mittagszeit für Sie geöffnet. Essensmarken können Sie beim Einlass erwerben.

Erfahrungsgemäß heizen sich die Arbeitsgruppenräume insbesondere bei sonnigem Wetter schnell auf. Bitte bringen Sie sich daher **ausreichend zu Trinken** mit! Dies betrifft speziell Teilnehmende der Arbeitsgruppen, in denen Bewegung im Vordergrund steht.

Arbeitsgruppen

1. Wertschätzende Gesprächsführung mit Eltern

- Allgemeine Rahmenbedingungen
 - Umgang mit „Tür- und Angelgesprächen“
 - Darstellung unterschiedlicher Gesprächsformen
 - Wege zur Vermeidung einer Rechtfertigungsfalle
- Thomas Rupf, Dipl.-Päd. (Referent des Impulsreferates)*

2. "Als Kita-Leitung Bodenhaftung behalten" - Die eigene Gesundheit schützen

- Meine Gesundheit im Spannungsfeld
 - Gesundheitsfördernde Selbstführung - wie?
 - Die Führungskraft als Vorbild
- Heidi Krampitz, im Auftrag der BGW*

3. "art of mime" - Kommunikation grenzenlos

- Kommunikation und Körperarbeit
 - Der Körper sagt mehr, als wir hören
- Sven Becker, im Auftrag der IKK Nord*

4. "Auf leichten Schwingen" - Stressbewältigung und Entspannungstechniken für Erwachsene und Kinder

- Früherkennung und Überlastungsanzeichen
 - Burnout-Vorbeugung/Stressbewältigungsstrategien
 - Entspannungstechniken (AT/Kinesiologie)
- Dorina Mania, Grundschullehrerin, Heilpraktikerin*

5. "Die Flügel sind schon da" - Ressourcenorientierung im Umgang mit aufgeregten Kindern und Eltern

- Vom Fehlverhalten zur Fähigkeit
 - Von der Ablehnung zur Chancenwahrnehmung
 - Von der Disziplinierung zur Ermutigung
- Roland Straube, Mediationsstelle Rostock*

6. "Die Flügel wachsen lassen" - Ermutigende Rückmeldung für Kinder und Eltern

- Von der Defizit- zur Leistungsorientierung
 - Von der Bewertung zum Feedback
 - Vom Überreden zum Wollen
- Mandy Berlin, Straube Managementberatung*

7. "Einen GemüseAcker für die Kita" - Wie geht das?

- Standortauswahl, Anbauplanung und Pflanzenbeschaffung
 - Verpflegung und Umsetzung im Kita-Alltag
 - Mögliche Bildungsbausteine
- Johannes Wockenfuß, Ackerdemia e. V.*

8. "Eltern-Kita-Partnerschaft beim Thema Essen" - Wie kann sie gelingen?

- Gelingende Kita-Verpflegung - Was gehört dazu?
 - Verpflegung als gemeinschaftlicher Prozess - Eltern als Partner sehen
 - Speisenplanung mit Kindern und Eltern - anregend und bunt
 - Praktische Übungen und Beispiele für gesunde Zwischenmahlzeiten
- Arndt Müller, Vernetzungsstelle Kita-Verpflegung M-V*

9. "Entspannt und beflügelt"

- Harmonisierende Bewegungsformen
 - Bewegung als individuelle Ausdrucksform
 - Entspannungsübungen durch geistige Visualisierungen
- Dr. Dorit Stövhase-Klaunig, Heilpraktikerin, Qigonglehrerin*

10. Flüchtlingsfamilien entdecken die Kita

- Möglichkeiten und Grenzen erörtern
 - Voneinander lernen
 - Erfahrungsaustausch und Vernetzung
- Marc Irmer, Unfallkasse MV*

11. "Gemeinsam fliegen" - Gelingende Bindungsbeziehungen in der Kita

- Bindungstheoretische und neurobiologische Grundlagen
- Bindungsmustertypisches Verhalten
- Interventionsmöglichkeiten erarbeiten

Volker Haase, Dipl.-Päd., Systemischer Berater, Erlebnispädagoge, Trainer für Systemisches Aggressionsmanagement

12. Gemeinsam mit Kindern forschen

- „Das kann mein Körper“ - mit Kindern eine Vorstellung von Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers entwickeln
- Anregungen für mögliche Körpererfahrungen
- Vorstellung der Stiftung Haus der kleinen Forscher und ihrer Angebote

Dr. Ruth Jesse, Stiftung Haus der kleinen Forscher

13. Gemeinsam spielend um die Welt

- Spielen tut einfach gut, "trainiert" das Gehirn, bringt in Bewegung und ist Nahrung für die Seele
- Kleine Spiele aus aller Welt

Katrin Gleu, IKK Nord

14. "Hände waschen & Co."

- Richtiger Umgang mit dem Schmutz
- Den Keimen auf der Spur

Olaf Winkler, Dipl.-Troph., im Auftrag der IKK Nord

15. "Jeder ist doch anders!? Irgendwie!" - Autismus-Spektrum-Störungen (ASS)

- Was ist Autismus eigentlich?
- Wahrnehmungsbesonderheiten durch Übungen an sich selbst kennenlernen
- Theory of mind - wie denkt ein Kind mit Autismus?
- Wie sieht ein autismusfreundlicher Kindergarten aus?

Sylva Schlenker, Dipl.-Psych., Autismusambulanz Region Schwerin

16. Kinder beflügeln mit der Bewegungsbaustelle

- Einsatzmöglichkeiten der Bewegungsbaustelle
- Übungen und Reflexionen
- Sicherheit, Aufsicht und Materialien

Dr. Nicola Böcker-Giannini, nb-bildungsconsulting

17. "Kneipp mit mir, ich zeig es dir"

- Einblicke in das Kneipp-Konzept
 - Vorstellung von Kneipp-Anwendungen für unsere Kinder
 - Umsetzung im Kita-Alltag und Selbsterfahrung
- Beate Möller, KNEIPP-Kompetenzzentrum Plau am See*

18. Mit Gesang und Tanz durch den Sommer

- Liedersammlungen
- Arbeitsmaterialien
- Einsatz von Musikinstrumenten

Dr. Jana Bruder und Susann Stramm, Konsultationskita Krons Kamp

19. Raumgestaltung - Räume, an denen Kinder wachsen

- Kreative Möglichkeiten der Raumgestaltung als Spiel- und Lernort
 - Sinnvoll Stauraum schaffen
 - Raum für Kommunikation zwischen Eltern und ErzieherIn fördern
 - Gemeinsam neue Lösungen erarbeiten (Ein Bild einer Problemzone aus Ihrer Kita ist erwünscht.)
- Lena Arnold, Baukind Architekten*

20. "Schatzsuche" - Eine Reise zu den Stärken und Schutzfaktoren der Kinder

- Kennenlernen des Eltern-Programms "Schatzsuche"
 - Resilienz von Kindern stärken - Wie geht das?
 - Schutzfaktoren und Stärken von Kindern erkennen und fördern
- Sabrina Täufer, LVG, Programmkoordination "Schatzsuche" MV*